

OSTERZEIT

5. WOCHE – MONTAG

MORGENLOB (ML) | ABENDLOB (AL)

ERÖFFNUNG

- ML** Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium:
Auferstanden ist der Herr, GL 644,3, mit Ps 24 ↪ **oder**
ML/AL O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1

HYMNUS

- ML** Halleluja. Gelobt sei Christus, Kv aus GL 326, mit VV ↪ **oder**
O Licht der wunderbaren Nacht, GL 334
AL Zum Mahl des Lammes schreiten wir, GL 642, **oder**
Du Licht vom Lichte, GL 95, mit VV ↪

CANTICUM AT

Herr, du bist König über alle Welt, GL 52,1, mit GLMFs 866,2

oder

PSALM 15

Selig der Mensch, der gütig, GL 61,1 (1 Ton tiefer), mit GL 34,2

oder

CANTICUM NT

Dir, o Herr, sei Herrlichkeit und Ruhm, GLMFs 869,5 (1 Ton höher)

(KURZ)LESUNG

Röm 10,8b-10 (StB) **oder** 1 Kor 2, 6-10 **oder** Apg 14, 5-18 (Lkt) **oder** Joh 14,21-26 (Lkt)

STILLE | MUSIK | GESANG

- ML/AL** Christus ist erstanden, GL 644,1, **oder**
Der Herr ist aus dem Grab erstanden, auf M: GL 644,1, ↪ **oder**
Der Herr ist den Jüngern erschienen, auf M: GL 644,1, ↪
Betrachtung: Wenn wir das Glück getrunken haben werden ↪

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS bzw. MAGNIFICAT¹

- ML** Christus ist erstanden, GLMFs 856,2, mit GL 617,2
AL Den Geist seines Sohnes, GL 646,2, mit GL 644,4

(FÜR)BITTEN

- R** Herr, bleibe bei uns, Halleluja, GL 92, mit Intentionen ↪

VATER UNSER

SCHLUSSGEBET ↪

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

GESANG *ad libitum*

- ML** Ausgang und Eingang (Kan), GL 85
AL Herr, bleibe bei uns (Kan), GL 89

¹ Benedictus und Magnificat können auch in Liedform gesungen werden (GL 384 bzw. 395) oder entfallen.

KANTORENGESÄNGE | GEBETE

ERÖFFNUNG – INVITATORIUM (ML)

Kv Auferstanden ist der Herr, Halleluja, Halleluja, Halleluja. – GL 644,3, mit VV

Verse

T: Ps 24 (23) M: 7. Ton/Markus Eham (Erweiterung)

K 1. Dem Herrn gehört die Erde und was sie erfüllt,
der Erdkreis und seine Bewohner.
Denn er hat ihn auf Meere gegründet,
ihn über Strömen befestigt.

A Auferstanden ist der Herr ...

K 2. Wer darf hinaufziehen zum Berg des Herrn,
wer darf stehn an seiner heiligen Stätte?
Der reine Hände hat und ein lauteres Herz,
der nicht betrügt und keinen Meineid schwört.

A Auferstanden ist der Herr ...

K 3. Er wird Segen empfangen vom Herrn
und Heil von Gott, seinem Helfer.
Das sind die Menschen, die nach ihm fragen,
die dein Antlitz suchen, Gott Jakobs.

A Auferstanden ist der Herr ...

K 4. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr uralten Pforten;
denn es kommt der König der Herrlichkeit.
Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr, stark und gewaltig,
der Herr, mächtig im Kampf.

A Auferstanden ist der Herr ...

K 5. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr uralten Pforten;
denn es kommt der König der Herrlichkeit.
Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr der Heerscharen,
er ist der König der Herrlichkeit.

A Auferstanden ist der Herr ...

K 6. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

A Auferstanden ist der Herr ...

HYMNUS (ML)

Kv Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja. Gelobt sei Christus, Marien Sohn. – Aus GL 326, mit VV

T: nach "Deus, qui caeli lumen es", 6.-7. Jh., Herkunft unbekannt Ü: Friedrich Dörr M: Michael Heigenhuber



- K1 1. Du Licht des Himmels, großer Gott,
der ausgespannt das Sternenzelt
und der es hält mit starker Hand,
du sendest Licht in unsre Welt.
- K2 2. Die Morgenröte zieht herauf
und überstrahlt das Sternenheer,
der graue Nebel löst sich auf,
Tau netzt die Erde segensschwer.
- A Halleluja ...
- K1 3. Das Reich der Schatten weicht zurück,
das Tageslicht nimmt seinen Lauf
und strahlend, gleich dem Morgenstern,
weckt Christus uns vom Schläfe auf.
- K2 4. Du, Christus, bist der helle Tag,
das Licht, dem unser Licht entspringt,
Gott, der mit seiner Allmacht Kraft
die tote Welt zum Leben bringt.
- A Halleluja ...
- K1+2 5. Erlöser, der ins Licht uns führt,
und aller Finsternis entreißt,
dich preisen wir im Morgenlied
mit Gott dem Vater und dem Geist.
- A Halleluja ...



A - men.

HYMNUS (AL)

Kv Du Licht vom Lichte, du zeigst uns das Antlitz des Vaters; in Liebe leuchtest du: Jesu Christ. – GL 95, mit VV

Verse

T: Vinzenz Stebler M: Markus Eham



K 1. Angelangt an der Schwelle des Abends
schauen wir Christus, das ewige Licht,
und preisen durch ihn den Vater im Geist. A Du Licht vom Lichte ...

K 2. Du bist der Weg, die Wahrheit, das Leben,
Abbild und Spiegel des ewigen Vaters.
Du bist der Heilige, du unser Herr. A Du Licht vom Lichte ...

K 3. Ja, es ist würdig, dich zu besingen,
Gottes Sohn, Urheber ewigen Lebens;
die ganze Schöpfung schuldet dir Lob. A Du Licht vom Lichte ...

GEBET NACH PSALM 15²

Allmächtiger Gott,
du gibst uns in dieser vergänglichen Welt
Hoffnung auf unvergängliches Leben.
Lass über uns das Licht deines Angesichts leuchten.

NACH DER (KURZ)LESUNG

RESPONSORIUM

T: "Surrexit Dominus" (Hesbert, Bd. IV) M: nach einem gregorianischen Modell/GL 644,1



K/A Der Herr ist aus dem Grab er - stan - den. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.



K Der für uns am Kreuz ge - han - gen. A Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. K Ehre sei dem



Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste. A Der Herr ist aus dem Grab



er - stan - den. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

² Aus: © Salzburger Äbtekonzferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggemüller, St. Ottilien 1995, S. 32.

oder

RESPONSORIUM

T: Mk 16, 14; Joh 20,20 M: nach einem gregorianischen Modell/GL 644,1



K/A Der Herr ist den Jüngern er-schie-nen. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.



K Sie sahen ihn und freu-ten sich. A Hal - le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. K Ehre sei dem



Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste. A Der Herr ist den Jüngern



er-schie-nen. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

und / oder

BETRACHTUNG³

Wenn wir
 das Glück getrunken haben werden
 aus allen Behältern der Erde,
 wirst du uns überraschen
 mit dem Einfall
 deiner Verlockung,
 die wir noch gar nicht
 berührt haben.

*(Gottfried Bachl)*³ Aus: Gottfried Bachl, Mailuft und Eisgang. 100 Gebete, Tyrolia Verlag, Innsbruck-Wien 1998, S. 80.

FÜRBITTEN⁴

Lt Lasst uns zu Christus beten, der für die Welt zur Quelle des Lebens geworden ist:

K/A R Herr, bleibe bei uns, Halleluja. – GL 92

Sp Du Licht, das nicht vergeht, wenn der Tag sich neigt,
– nimm das Abendlob deiner Kirche an. **A Ruf**

Sp Du hast dich deinen Jüngern beim Brechen des Brotes
als der Auferstandene geoffenbart;
– bleibe bei deiner Kirche durch alle Zeiten. **A Ruf**

Sp Sei den Kranken und Leidenden nahe;
– lass sie teilhaben an der österlichen Freude. **A Ruf**

Sp Du Sieger über den Tod,
– stehe den Sterbenden bei in ihrer letzten Stunde. **A Ruf**

Sp Erbarme dich unserer Verstorbenen;
– lass ihnen das Licht deiner Herrlichkeit leuchten. **A Ruf**

SCHLUSSGEBET⁵

Jesus, Sohn Davids, erbarme dich unser.
Erleuchte du unsere Augen, dass wir den Weg zu dir finden.
Mach du unsere Schritte fest, dass wir vom Weg nicht abirren.
Öffne du unseren Mund, dass wir von dir sprechen.
Du willst, dass wir unsere Mitmenschen lieben.
Lass uns ihnen so dienen, dass sie ihr Heil finden
und in deine Herrlichkeit gelangen.

Ehre sei dir mit dem Vater im Heiligen Geist von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

⁴ Nach: Stundenbuch, Bd. II, Fastenzeit und Osterzeit, S. 410f.

⁵ Nach Alkuin von Tours (730/735-804), aus: Bernhard Sill (Hg.), Beten. Das große Hausbuch, Verlag Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 2022, S. 173.